

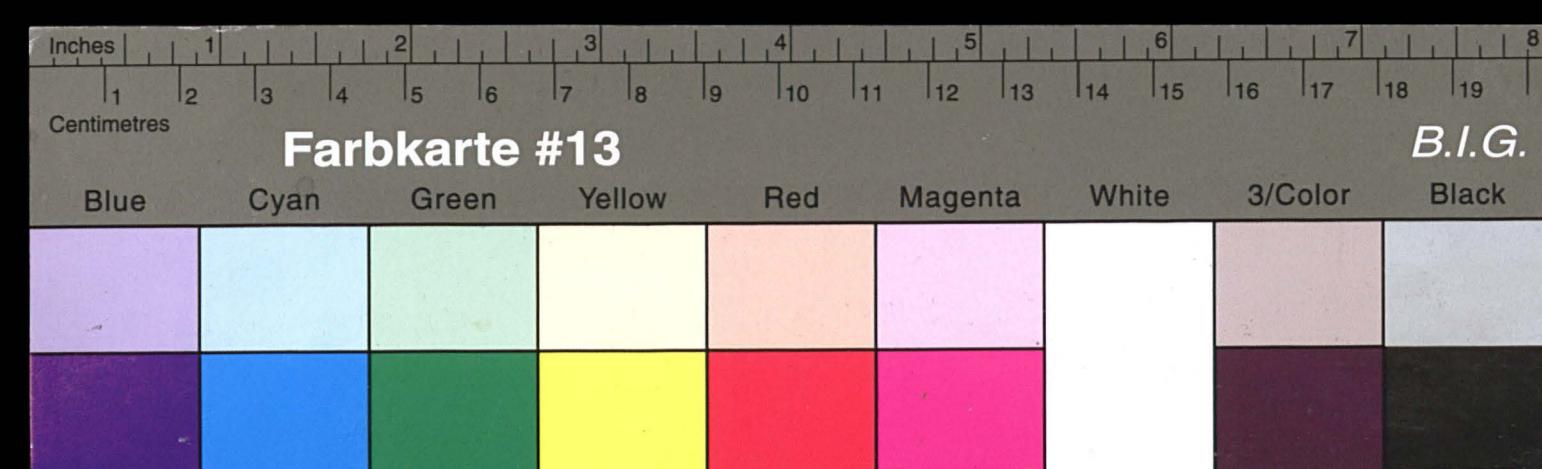
Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

Kreisarchiv Stormarn

Bestand E103

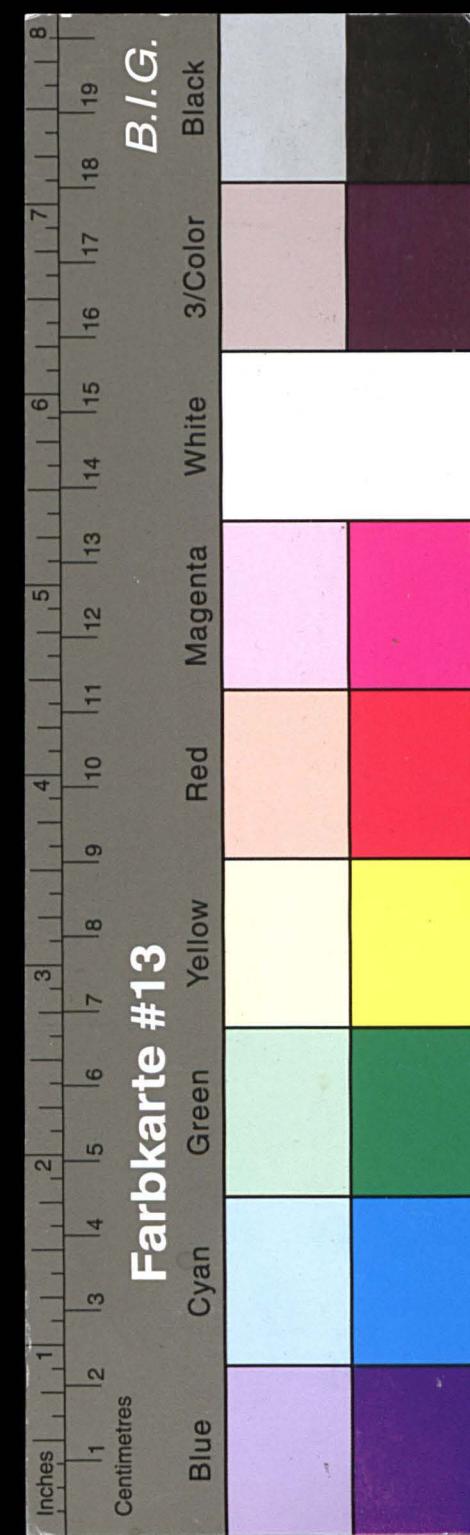
167



Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552





Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552



Dieser Kurzbericht mit Zahlen aus unserer vorläufigen Bilanz zum 31. Dezember 1969 gibt einen ersten Überblick über die Entwicklung unserer Sparkasse im abgelaufenen Jahr.

In allen Geschäftsbereichen konnten wir gute Ergebnisse erzielen. Kennzeichnend hierfür sind die starke Zunahme bei den Einlagen und die beachtliche Ausweitung des Kreditgeschäfts.

Mit unseren Langfristigen Grundstücksdarlehen (LGD) haben wir 1969 ein Finanzierungsmittel vorgestellt, das Haus- und Grundeigentümern günstige Möglichkeiten der Geldbeschaffung bietet.

In unserem Bemühen, unseren Kundendienst zu erweitern und zu verbessern, führten wir ebenfalls 1969 den Dispositionskredit ein.

Wir danken unseren Kunden für das uns entgegengebrachte Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit.

Wir sind weiterhin bestrebt, unseren Geschäftsfreunden in allen Geldangelegenheiten ein umsichtiger und fachkundiger Partner zu sein.

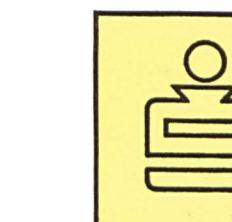
KREISSPARKASSE STORMARN

Wir bieten Ihnen

ertragreiche Geldanlagen
vom Sparkassenbuch bis zum Wertpapier

günstige Kredite und Darlehen
kurz- und langfristig zu vorteilhaften Bedingungen

den umfassenden Service
eines modernen Kreditinstitutes



Wir bedienen und beraten Sie

Hauptstelle: 206 Bad Oldesloe, Am Markt 3a, Sa.-Nr. 04531/4121

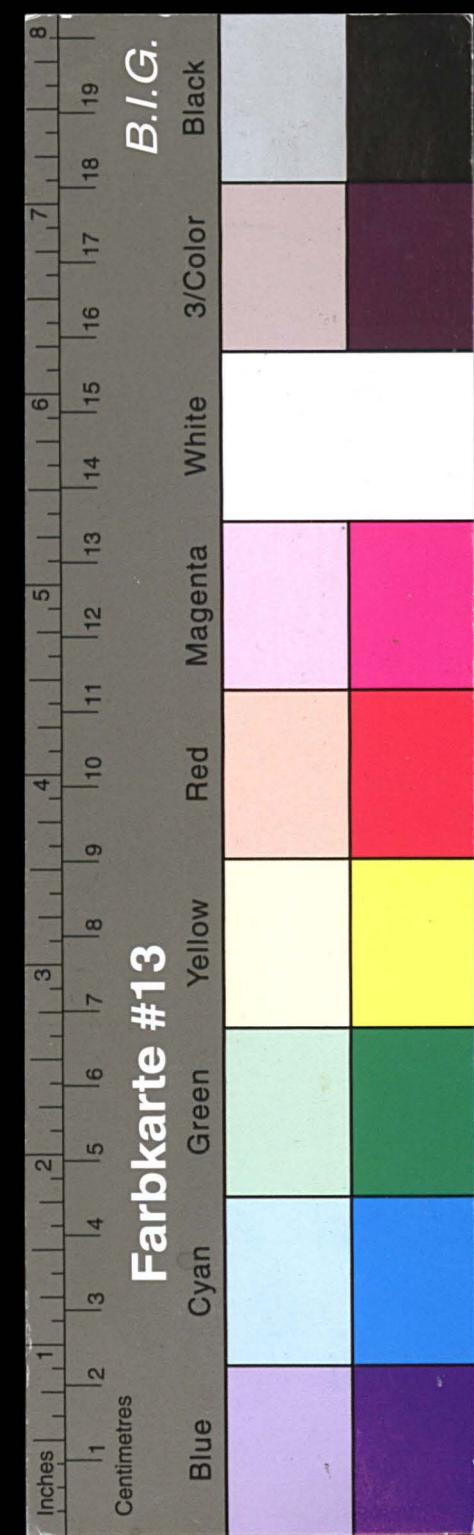
Hauptzweigstellen

Hamburg-Billst., Steinbeker Hauptstr. 78	73 42 19	Harksheide-Markt, Am Exerzierplatz 2	525 13 73
Hamburg-Sasel, Saseler Markt 11	601 91 87	Harks.-Ochsenz., Langenh. Ch. 687/89	527 04 87
Ahrensburg, Rondeel 6	26 14/35 78	Reinbek, Bahnhofstraße 8	722 62 85
Ahrensburg-W., Waldem.-Bonsels-Weg 129	47 57	Reinbek, Am Ladenzentrum 4	722 29 65
Bargteheide, Am Markt 16	65 69/65 60	Reinfeld, Paul-von-Schönaiach-Str. 17/19	2 39/6 04
Bad Oldesloe -Bahnhof, Bangertstraße	40 61	Trittau, Poststraße 7	23 00/28 48
Glinde, Markt 6	735 62 39	Rethwisch	2 85
Großhansdorf, Eilbergweg 6	6 10 40	Stapelfeld, Hauptstraße 16	677 25 88
		Zarpen	2 94

Zweigstellen

Barsbüttel, Hauptstraße 35 a	672 28 92	Lütjensee, Hamburger Straße	71 80
Glashütte, Segeberger Chaussee 296	524 14 53	Neuschöningstedt, Möllner Landstr. 7	735 68 21
Glashütte, Tangstedter Landstraße 545	524 12 60	Oststeinbek, Möllner Landstraße 30 a	730 22 77
Großhansdorf-Kiekut, Barkholt	6 33 66	Schmalenbeck, Sieker Landstraße 190	6 25 35
Harksheide-Nord, Ulzburger Straße 352	522 21 00	Tangstedt, Hauptstraße	3 91
Hoisbüttel, Hamburger Straße 108	604 78 11		

Badendorf	49 22 15	Havighorst K. O.	2 86	Pöhls	1 79
Eichede	3 21	Havighorst K. St.	739 93 79	Rehhorst	4 93
Elmenhorst	3 06	Hoisbüttel	605 01 20	Todendorf	4 41
Grabau	72 21	Klein-Wesenberg	3 94	Tremsbüttel	4 75
Groß-Barnitz	1 01	Meddewade	22 26	Westerau	2 86
Hammoor	4 33	Mollhagen	6 04	Wilstedt	2 53



Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

VORLÄUFIGER GESCHÄFTSSTAND
am 31. 12. 1969
(Millionen DM)

AKTIVA

	Ende 1966	1967	1968	1969
Kassenbestand	1,5	1,6	1,8	2,2
Forderungen an Kreditinstitute	80,0	72,0	82,3	81,6
Eigene Wertpapiere	35,5	58,1	85,9	109,2
Forderungen an Kunden	156,2	167,7	172,5	198,8
kurz- u. mittelfristige Kredite und Darlehen einschl. Wechsel	(24,3)	(23,8)	(23,2)	(27,1)
langfristige Kredite u. Darlehen	(131,9)	(143,9)	(149,3)	(171,7)
Ausgl. u. Deckungsforderungen	11,4	12,0	11,9	11,3
Durchlaufende Kredite	7,6	7,2	6,6	6,2
Beteiligungen	2,5	2,5	2,5	3,1
Grundstücke, Gebäude und Einrichtungen	5,7	6,2	6,3	9,3
Sonstige Aktiva und Rechnungsabgrenzungen	2,3	1,6	2,9	2,9
302,7 328,9 372,7 424,6				

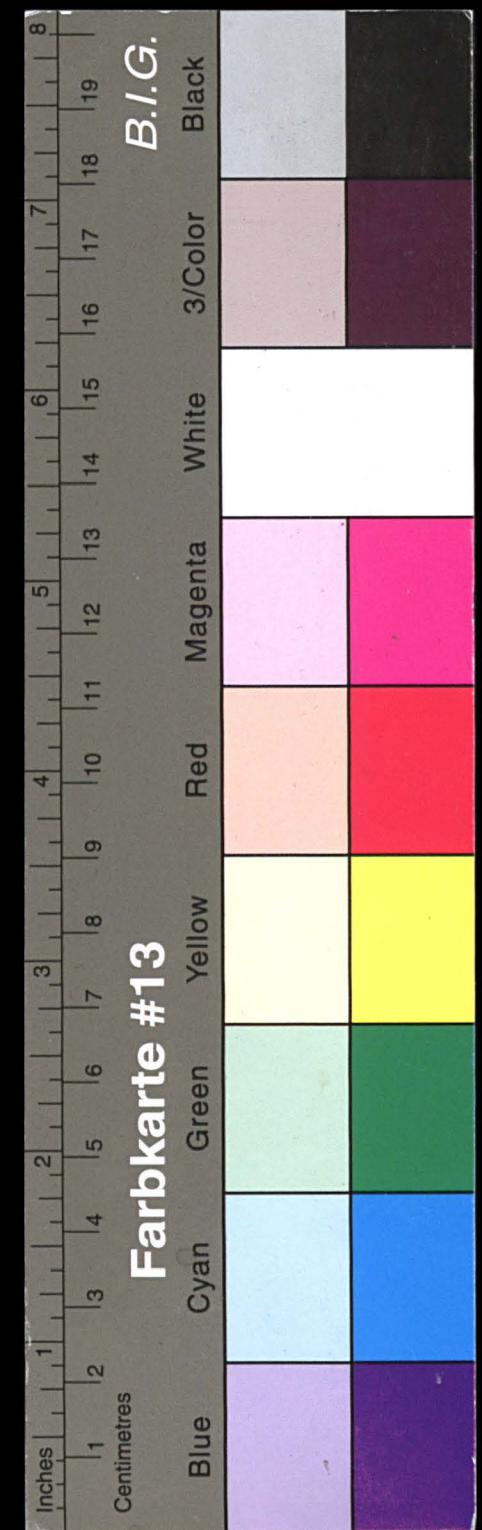
PASSIVA

	Ende 1966	1967	1968	1969
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	264,5	287,1	328,8	379,6
Spareinlagen u. Sparkassenbriefe	(208,0)	(230,9)	(265,3)	(306,3)
sonstige Einlagen	(56,5)	(56,2)	(63,5)	(73,3)
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	8,3	8,7	9,0	9,7
Durchlaufende Kredite	7,6	7,2	6,6	6,2
Sicherheitsrücklage	12,2	13,7	15,5	17,0
Rückstellungen und Wertberichtigungen	4,6	5,7	4,2	4,5
Sonstige Passiva und Rechnungsabgrenzungen	5,5	6,5	8,6	7,6
302,7 328,9 372,7 424,6				

Im Jahre 1969 erhöhten sich

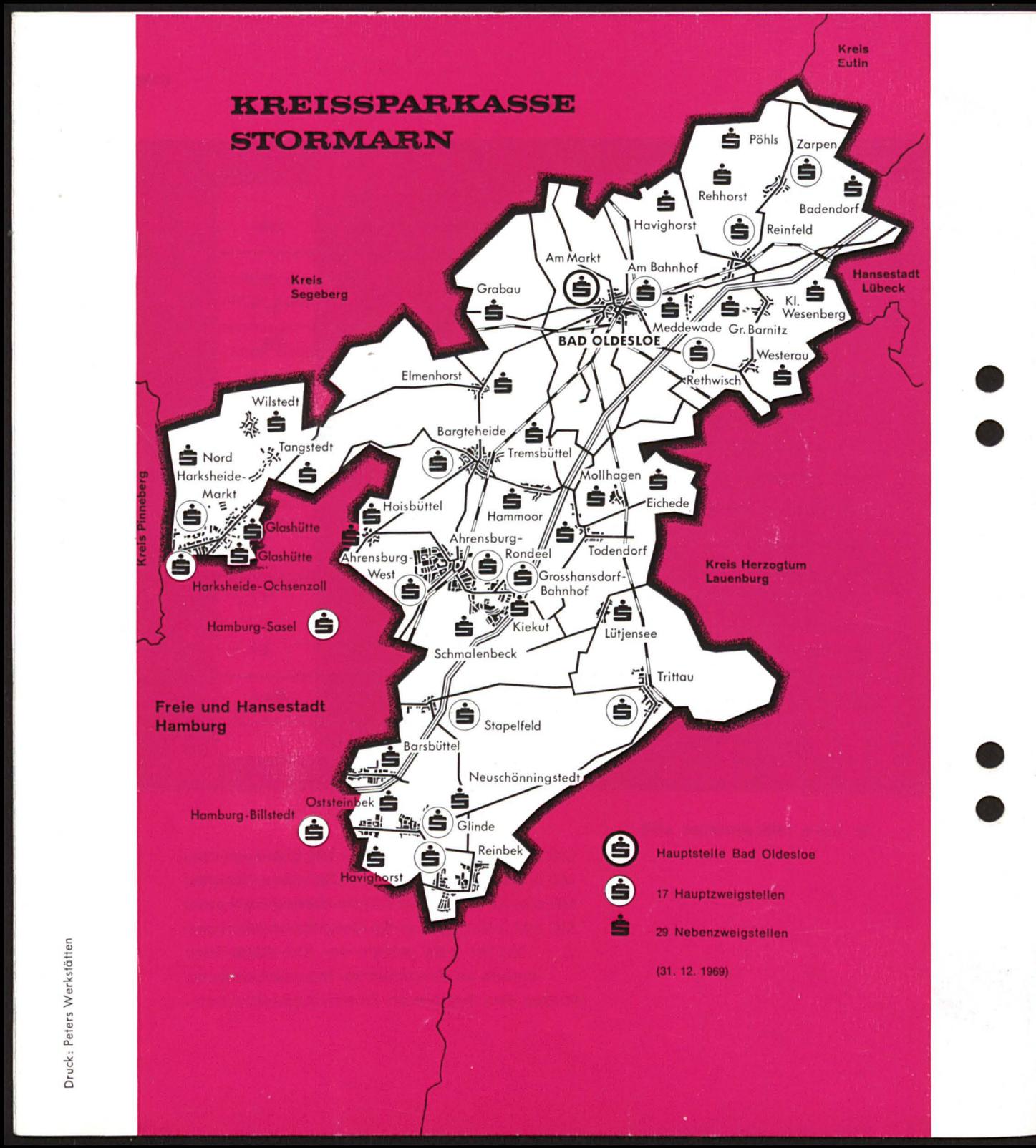
die Bilanzsumme
die Spareinlagen und Sparkassenbriefe
die Gesamteinlagen
die Gesamtausleihungen
die Anzahl der Kundenkonten
wurden an Kreditnehmer neu ausgeliehen
wurden den Sparern an Zinsen gutgeschrieben

um 51,9 Mio DM = 13,9 % auf 424,6 Mio DM
um 41,0 Mio DM = 15,5 % auf 306,3 Mio DM
um 50,8 Mio DM = 15,5 % auf 379,6 Mio DM
um 25,9 Mio DM = 14,5 % auf 205,0 Mio DM
um 8166 = 5,3 % auf 162 090
um 63,5 Mio DM
11,2 Mio DM



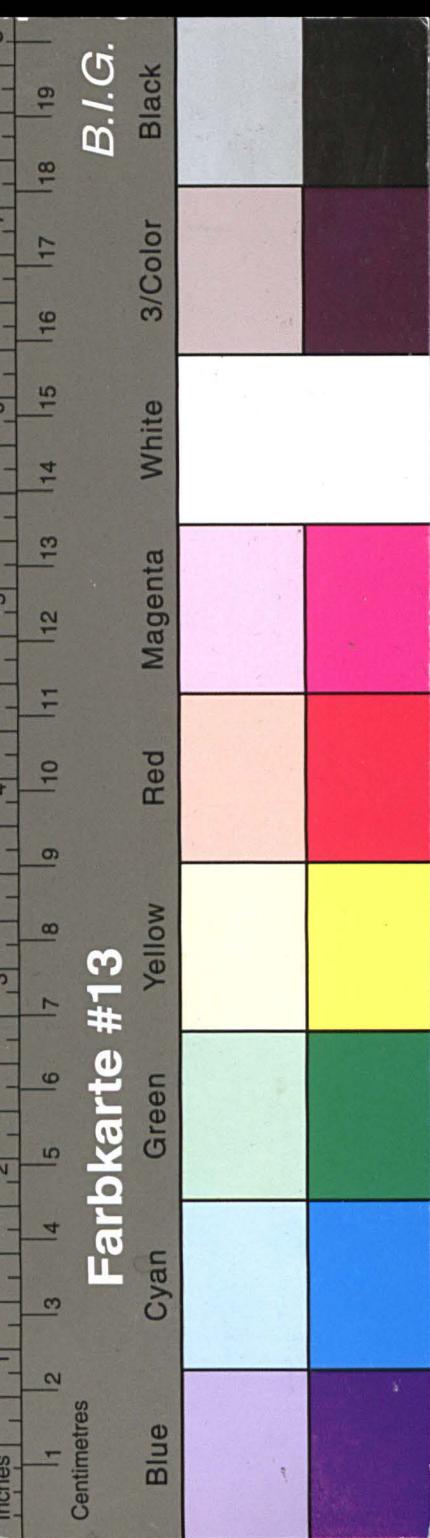
Kreisarchiv Stormarn E 103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552



Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projekt-Nr. 415708552



KREISSPARKASSE STORMARN

Hauptstelle

in

Bad Oldesloe, Am Markt 3 a

Hauptzweigstellen

Hamburg-Billst., Steinbeker Hauptstr. 78
Hamburg-Sasel, Saseler Markt 11
Harksheide-Markt, Am Exerzierplatz 2
Harksheide-Ochsenz., Langenh.Ch.687/89
Ahrensburg, Rondeel 6
Ahrensburg-West, Waldemar-Bonsels-Weg 129
Bargteheide, Am Markt 16
Bad Oldesloe-Bahnhof, Bangertstraße
Glinde, Markt 6

Großhansdorf, Eilbergweg 6
Reinbek, Bahnhofstraße 8
Reinbek, Am Ladenzentrum 4
Reinfeld, Paul-von-Schoenaich-Str. 17/19
Trittau, Poststraße 7
Rethwisch
Stapelfeld
Zarpen

Zweigstellen

Barsbüttel, Hauptstraße 35 a
Glashütte, Segeberger Chaussee 296
Glashütte, Tangstedter Landstr. 545
Großhansdorf-Kiekut, Birkholt
Harksheide-Nord, Ulzburger Str. 352
Hoisbüttel, Hamburger Straße 108

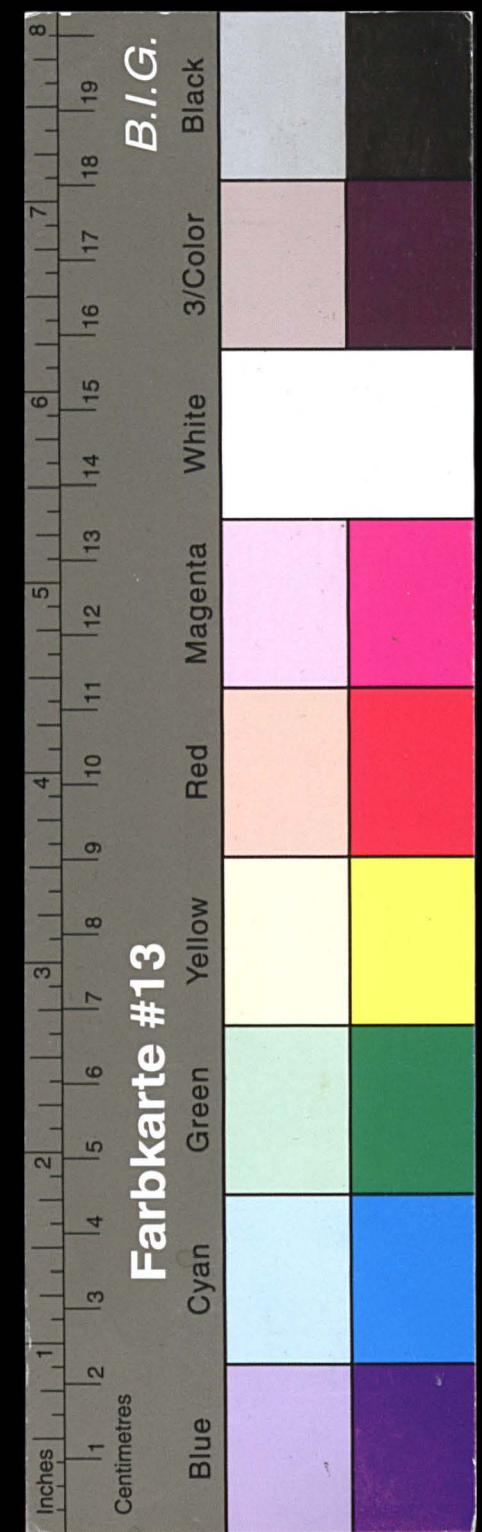
Lütjensee, Hamburger Straße
Neuschönningstedt, Möllner Landstr. 7
Oststeinbek, Möllner Landstraße 30 a
Schmalenbeck, Sieker Landstraße 190
Tangstedt, Hauptstraße

Nebenzweigstellen

Badendorf
Eichede
Elmenhorst
Grabau
Groß-Barnitz
Hammoor

Havighorst K.O.
Havighorst K.St.
Hoisbüttel
Kl. Wesenberg
Meddewade
Möllagen

Pöhs
Rehhorst
Todendorf
Tremsbüttel
Westerau
Wilstedt



Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

6

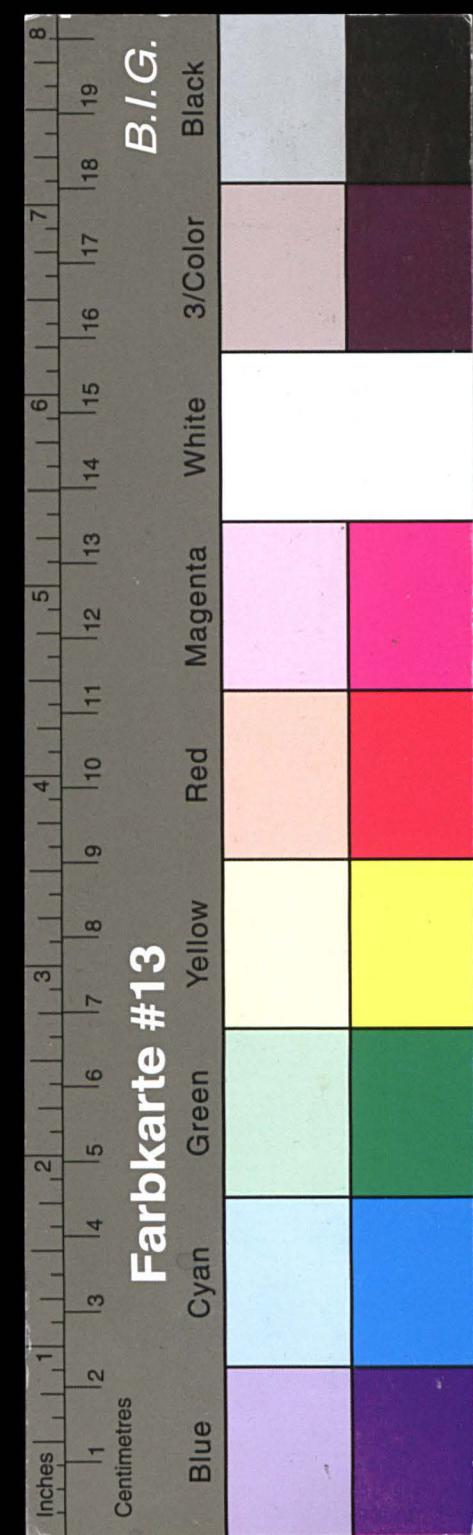
VERWALTUNGSRAT

Vorsitzender: Landrat Dr. Wennemar Haarmann, Bad Oldesloe
Stellv. Vorsitzender: Bürgermeister Hermann Barth, Bad Oldesloe (bis 5. 2.69)
Bürgermeister Gottfried Baethge, Bad Oldesloe (ab 6. 2.69)

Mitglieder:
Buchdrucker Horst Bombeck, Glashütte
Landwirt Friedrich Hardt, Mönkhagen-Neuhof
Elektromeister Walter Jöhnke, Stemwarde (bis 1. 4.69)
Drogist Heinrich Klimmek, Reinbek
Dipl. Volkswirt Tyll Necker, Bad Oldesloe
Kaufm. Angest. Michael von Schmude, Ahrensburg
Oberstudienrat Alfred Schulz, Reinbek (ab 8. 4.69)
Geschäftsführer Roland Seeger, Harksheide

VORSTAND

Geschäftsführendes Vorstandsmittel:
Sparkassendirektor Gustav Vorhaben
Vorstandsmittel:
Zweiter Sparkassendirektor Dr. Volkmar Haupt



Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

GESCHÄFTSBERICHT

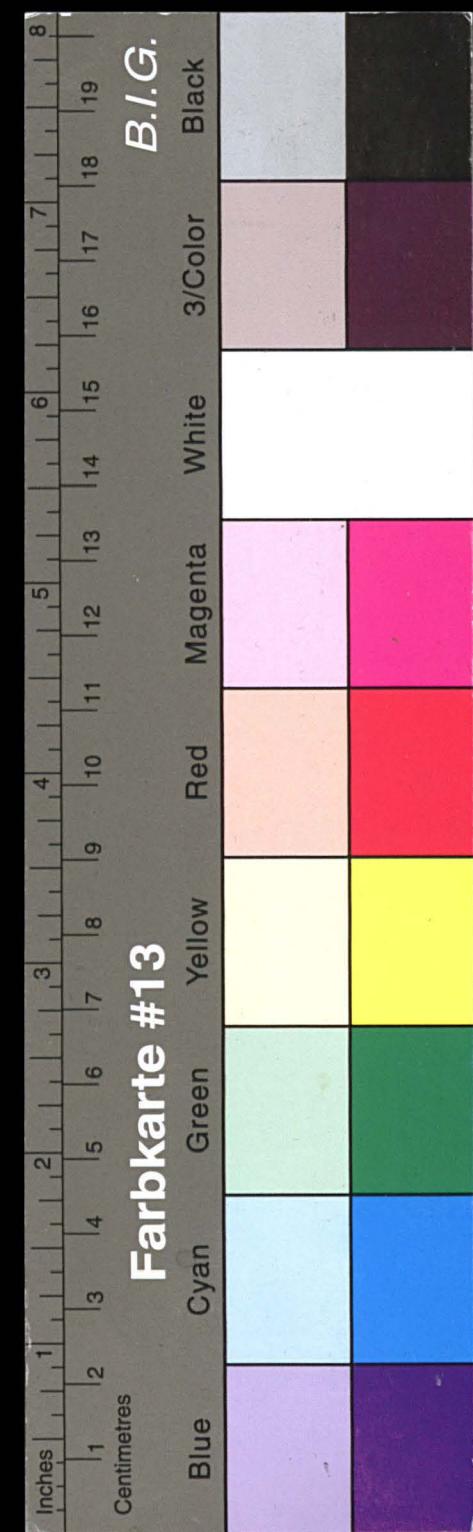
Auch im Jahre 1969, welches durch wesentliche kredit- und währungspolitische Maßnahmen beeinfluß wurde, konnte die Kreissparkasse Stormarn in allen Geschäftszweigen gute Ergebnisse erzielen. Das Geschäftsvolumen ist beachtlich ausgeweitet worden. Es wurde eine Bilanzsumme von 422 Mio DM erreicht. Die Zahl der geführten Kundenkonten stieg auf 163.000.

Bei den Einlagen ergab sich eine Erhöhung von insgesamt 51 Mio DM, wovon 41 Mio DM auf Spareinlagen und Sparkassenbriefe entfielen. Der Gesamteinlagenbestand betrug Ende 1969 380 Mio DM.

Eine wesentliche Steigerung ergab sich auch im Kreditgeschäft. Es wurden im Jahre 1969 Kredite in Höhe von insgesamt 63 Mio DM bewilligt. Einen großen Erfolg konnten wir insbesondere mit dem neu eingeführten Langfristigen Grundstücksdarlehen (LGD) erzielen. Für Gehalts- und Lohnkonteninhaber führten wir den Dispositionskredit ein. Unser Gesamtkreditvolumen erhöhte sich um 27 Mio DM und erreichte Ende 1969 204 Mio DM.

Auf organisatorischem Gebiet begannen wir im abgelaufenen Jahr mit wesentlichen vorbereitenden Arbeiten für die Umstellung unserer Buchhaltung auf die elektronische Datenverarbeitung.

Die einzelnen Geschäftszweige entwickelten sich wie folgt:



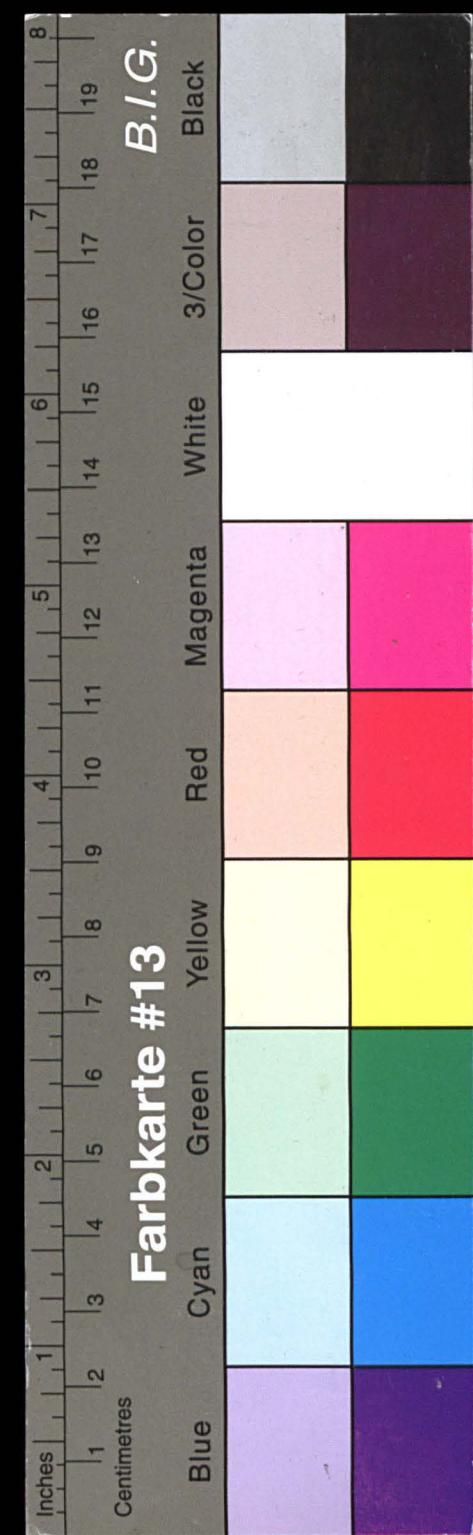
Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

8

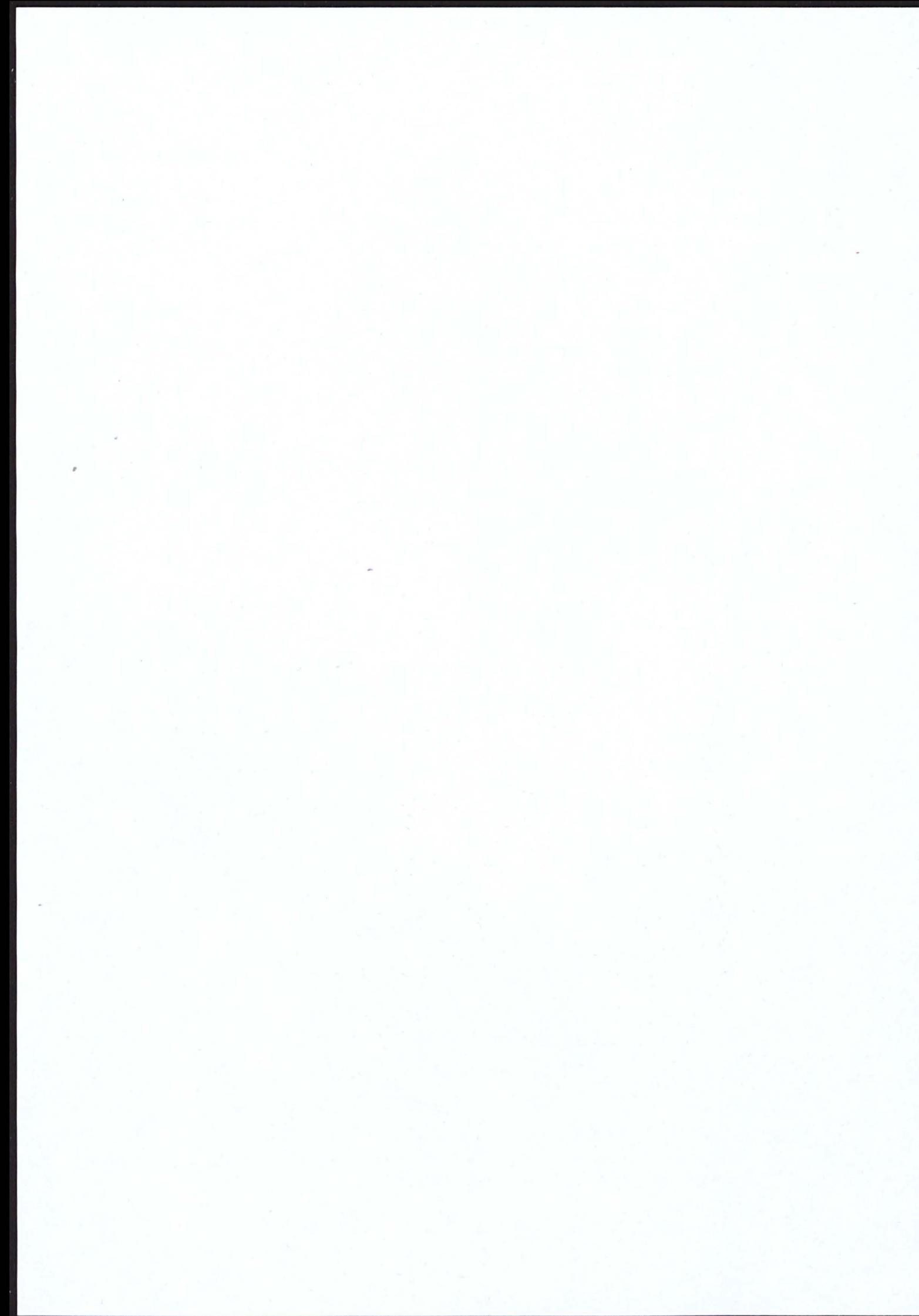
GESCHÄFTSENTWICKLUNG					
Bilanzsummen					
31.12.1967	DM 326.519.180,73				
31.12.1968	DM 369.459.647,83				
31.12.1969	DM 421.916.297,18				
Umsätze (eine Seite des Hauptbuches)					
1967	DM 6.408.466.401,85				
1968	DM 6.618.396.427,47				
1969	DM 7.462.552.458,52				
Buchungsposten					
1967	8.321.578 Stück				
1968	8.967.258 Stück				
1969	7.548.897 Stück x)				
Gesamteinlagen					
Zugang im Laufe des Jahres im Vergleich zum Bestand des Vorjahres					
31.12.1967	DM 286.600.589,43	DM 21.910.793,32	8,28		
31.12.1968	328.647.951,15	42.047.361,72	14,67		
31.12.1969	379.723.470,67	51.075.519,52	15,54		
Gesamtausleihungen					
31.12.1967	DM 169.168.497,95				
31.12.1968	DM 177.280.517,68				
31.12.1969	DM 204.171.269,91				
Konten					
	Spar	Konto- korrent	Darlehen	Durchfd. Kredite	Gesamt- anzahl
31.12.1967	101.776	31.856	10.651	1.343	145.626
31.12.1968	106.404	35.306	10.948	1.266	153.924
31.12.1969	112.051	38.506	11.555	1.230	163.342

x) Die Verringerung der Buchungsposten ergibt sich durch die Einführung einer neuen Betriebsstatistik (geänderte Zählweise der Posten).



Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projekt-Nr. 415708552



9

P A S S I V G E S C H Ä F T	
Die Gesamteinlagen erhöhten sich im Jahre 1969 um 51,1 Mio DM auf 379,7 Mio DM = 15,5 % des Anfangsbestandes. Nachstehend die Veränderungen im einzelnen:	
<u>Spareinlagen</u>	
Der höchste Einlagenzuwachs lag wiederum bei den Spareinlagen.	
Bestand am 31. Dezember 1968	DM 255.212.557,01
Bestand am 31. Dezember 1969	DM 289.102.456,21
Erhöhung um	DM 33.889.899,20
= 13,3 % des Anfangsbestandes	
<u>An Sparkonten führten wir</u>	
am 31. Dezember 1968	106.404 Stück
am 31. Dezember 1969	112.051 Stück
Zugang	5.647 Stück
<u>Je Sparkonto wurde im Durchschnitt an Guthaben unterhalten</u>	
am 31. Dezember 1968	DM 2.398,52
am 31. Dezember 1969	DM 2.580,10
Erhöhung gegenüber dem Vorjahr	DM 181,58

Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projekt-Nr. 415708552



Prämienbegünstigtes Vertragssparen

Bei den Spareinlagen waren prämienbegünstigt angelegt

am 31. Dezember 1968	12.892 Konten über	DM 22.045.849,--
am 31. Dezember 1969	14.485 Konten über	DM 24.196.067,92

PS-Sparen und -Gewinnen

Die Sparkasse verkaufte

1968	70.052 Lose
1969	72.710 Lose

Die ausgeschütteten Gewinne betrugen

DM 57.410,--

Sparkassenbriefe

Der Bestand an verkauften Sparkassenbriefen betrug

am 31. Dezember 1968	DM 10.097.000,--
am 31. Dezember 1969	DM 17.165.000,--
Zugang	DM 7.068.000,--

Spareinlagen und Sparkassenbriefe

Gesamtergebnis

Bestand am 31. Dezember 1968	DM 265.309.557,01
Bestand am 31. Dezember 1969	DM 306.267.456,21
Zuwachs	DM 40.957.899,20
= 15,4 % des Anfangsbestandes	

Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552



Andere Einlagen

Sichteinlagen - täglich fällig

Die Sichteinlagen beliefen sich

am 31. Dezember 1968	auf	DM 58.091.083,60
am 31. Dezember 1969	auf	DM 66.223.439,80
Zugang		DM 8.132.356,20

An Kontokorrentkonten wurden geführt

am 31. Dezember 1968	35.246 Konten
am 31. Dezember 1969	38.420 Konten
Zugang	3.174 Konten

Befristete Einlagen - vereinbarte Laufzeit oder Kündigungsfrist

An befristeten Einlagen bestanden am

31. Dezember 1968	DM 5.247.310,54
31. Dezember 1969	DM 7.232.574,66

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Der Bestand an Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten belief sich

am 31. Dezember 1969 auf	DM 9.372.339,20
--------------------------	-----------------

In diesem Betrag sind zinsgünstige Darlehensmittel aus zentralen Kreditaktionen in Höhe von enthalten.

Die täglich fälligen Gelder betragen

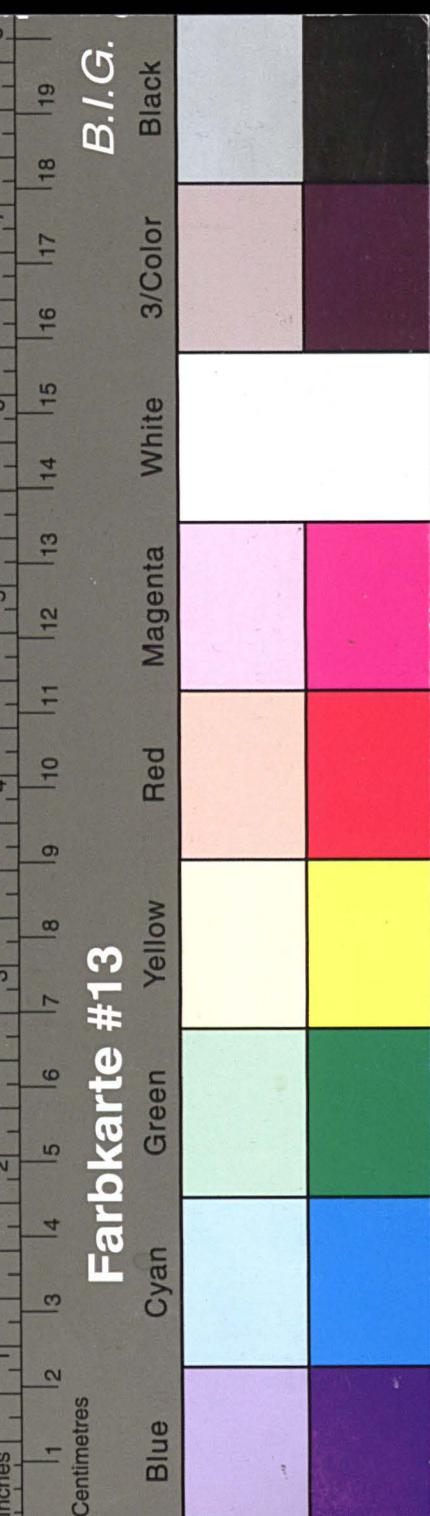
DM 8.702.036,12

DM 670.303,08

71

Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projekt-Nr. 415708552



AKTIVGESCHÄFT

Der Bestand der Gesamtausleihungen im Kreditgeschäft erhöhte sich im Jahre 1969 um 26,9 Mio DM auf 204,2 Mio DM. Großes Interesse fanden insbesondere die neu eingeführten Langfristigen Grundstücksdarlehen (LGD). Ferner nahmen wir auch den Dispositionskredit für Lohn- und Gehaltskonteninhaber in unser Angebot auf. Im einzelnen entwickelte sich das Kreditgeschäft wie folgt:

Kurz- und mittelfristige Kredite

An kurz- und mittelfristigen Krediten bestanden am

31. Dezember 1968	DM 21.702.314,54
31. Dezember 1969	DM 26.670.438,51
Zugang	DM 4.968.123,97

Der in Anspruch genommene Durchschnittsbetrag betrug

	am 31.12.1968	am 31.12.1969
bei den Kontokorrentkrediten	DM 4.182,41	DM 3.621,14
bei den Darlehen (ohne Kommunaldarlehen)	1.889,42	2.129,31

Wechselkredite

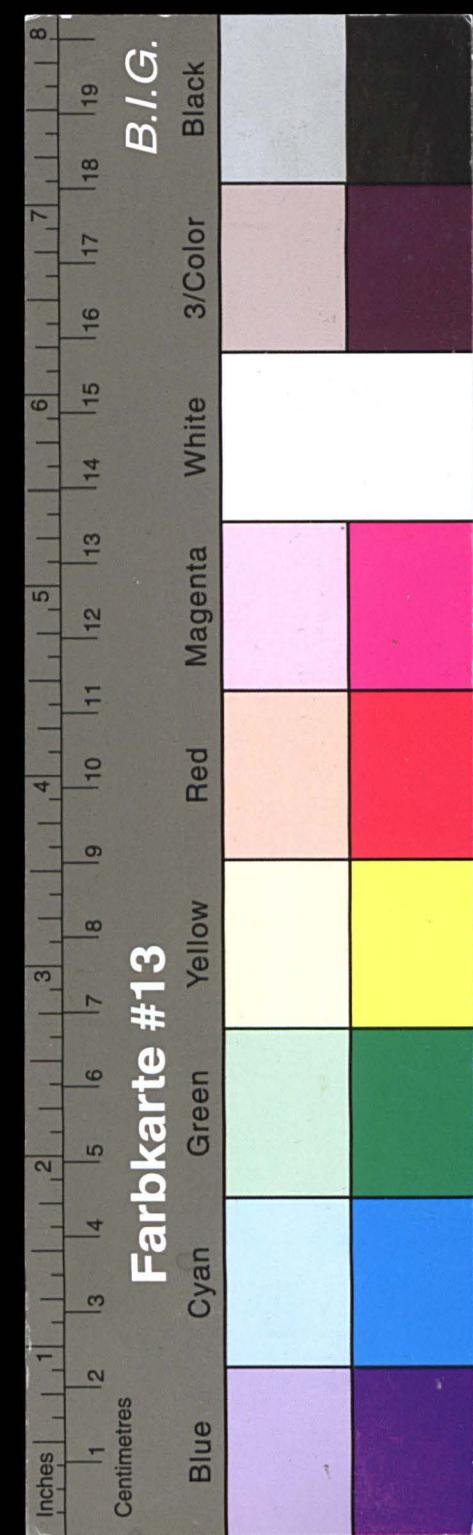
An Wechseln kauften wir an

im Jahre 1968	3.054 Stück	über insges.	DM 7.661.201,04
im Jahre 1969	2.496 Stück	über insges.	DM 7.867.086,93

Die Durchschnittsbeträge betrugen

im Jahre 1968	DM 2.508,58
im Jahre 1969	DM 3.151,88

Wir rediskontierten bei der Landeszentralbank in Schleswig-Holstein 4 Wechsel über insgesamt DM 442.960,46.



Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

Langfristige Ausleihungen

Die langfristigen Darlehen beliefen sich

am 31. Dezember 1968	auf DM 148.972.016,47
am 31. Dezember 1969	auf DM 171.136.734,69
Zuwachs	DM 22.164.718,22

Von dem Zuwachs entfielen auf

Hypothekendarlehen	DM 10.168.609,41
Kommunaldarlehen	DM 4.585.722,46
Langfristige Grundstücksdarlehen (LGD)	DM 7.410.386,35
Sonstige Darlehen	

Durchschnittsbeträge bei den Hypothekendarlehen

am 31. Dezember 1968	DM 19.079,06
am 31. Dezember 1969	DM 20.174,42

Durchlaufende Kredite

Wir verwalteten

am 31.12.1968	1.266 Darlehen über insges.	DM 6.606.186,67
am 31.12.1969	1.230 Darlehen über insges.	DM 6.364.096,71

Eigene Wertpapiere

In Wertpapieren waren angelegt

am 31. Dezember 1968	DM 84.700.000,--
am 31. Dezember 1969	DM 107.500.000,--
Erhöhung	DM 22.800.000,--

Die Bewertung erfolgte nach den Grundsätzen des Umlaufvermögens.

Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552



Beteiligungen

Beteiligung beim Sparkassen- und Giroverband für Schleswig-Holstein	Bestand am 31.12.1968	DM	2.482.750,--
Zugang	DM	595.850,--	
	DM	3.078.600,--	
sonstige Beteiligungen - unverändert -	DM	5.900,--	
Bestand insgesamt am 31. 12. 1969	DM	3.084.500,--	

In Höhe der bei zwei Wohnungsbaugenossenschaften unterhaltenen Geschäftsguthaben von DM 900,-- besteht eine zusätzliche Haftsumme.

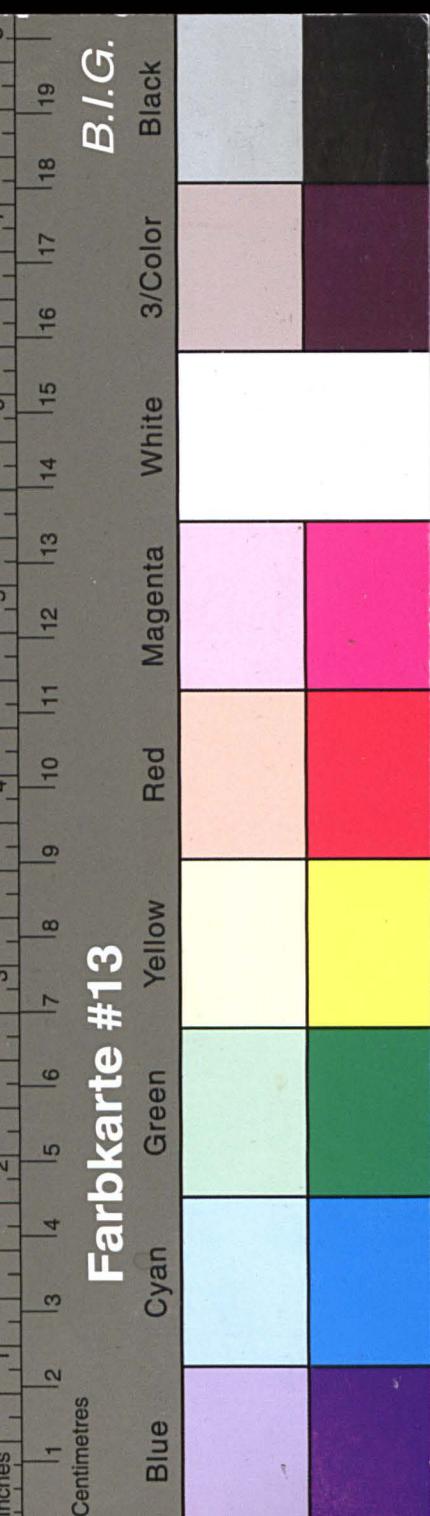
Grundstücke und Gebäude Betriebs- und Geschäftsausstattung

Es ergaben sich folgende Veränderungen:

	Grundstücke und Gebäude	Betriebs- und Geschäftsausstattung
Bestand am 31.12.1968	5.455.512,06	821.533,62
Zugänge	2.926.174,96	504.573,12
Abgänge - Umbuchungen	- 5.585,20	- ,--
Abschreibungen	257.450,26	334.788,74
Bestand am 31.12.1969	8.118.651,56	991.318,--

Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552



DIENSTLEISTUNGSGESELLSCHAFT

Giroverkehr

Im Giroverkehr verbuchten wir
an Überweisungen

1968	3.207.366 Stück
1969	3.476.956 Stück

an Schecks und Lastschriften

1968	918.070 Stück
1969	1.314.676 Stück

Scheckkarten gaben wir aus

1968	1.013 Stück
1969	2.000 Stück

Reiseschecks

Von uns wurden Reiseschecks ausgegeben

1968	7.317 Stück im Gesamtbetrag von	DM 752.050,--
1969	8.551 Stück im Gesamtbetrag von	DM 869.300,--

Wechsel einzug

An Wechseln nahmen wir zum Einzug herein

1968	9.027 Stück im Gesamtbetrag von	DM 12.471.472,43
1969	7.407 Stück im Gesamtbetrag von	DM 12.158.722,48

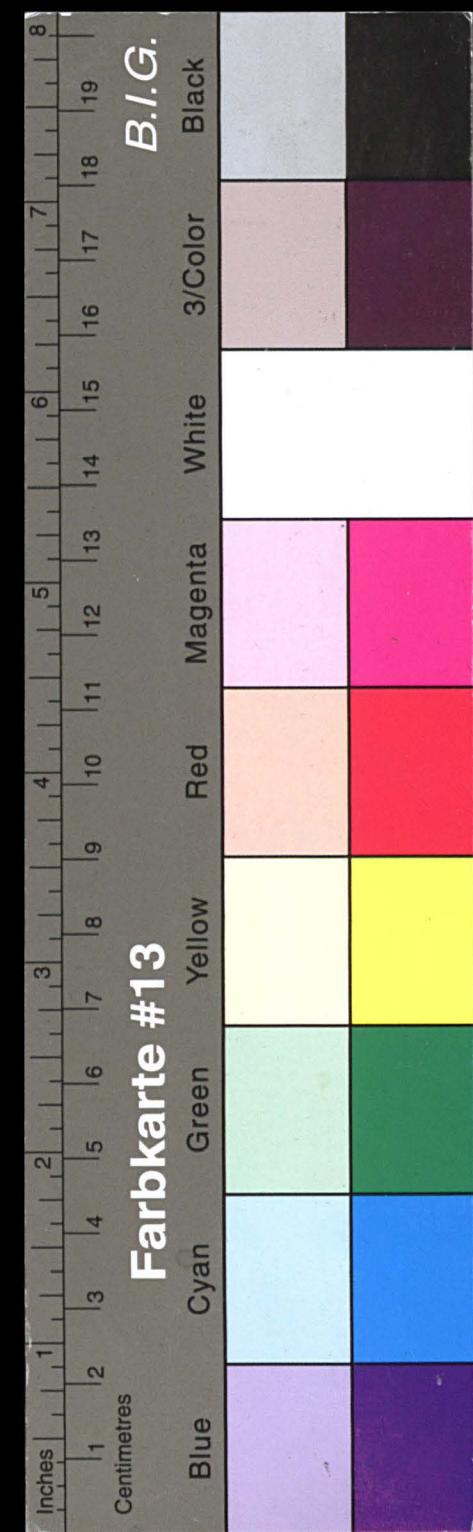
Wertpapiergeschäft

Für unsere Kunden tätigten wir im Jahre 1969

2.649 An- und Verkäufe über insgesamt	DM 5.887.884,--
---------------------------------------	-----------------

Wir verwalteten Ende 1969

3.470 Depots mit einem Kurswert von	DM 23.026.500,26
-------------------------------------	------------------



Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

Sorten, Auslandsaufträge

Wir führten im Jahre 1969 aus

7.950 Sortenan- und -verkäufe über DM 2.524.026,39

6.370 Aufträge im Zahlungsverkehr mit dem Ausland über DM 6.825.113,17

Schließfächer

Ende 1969 hatten wir 1.110 Schließfächer vermietet.

Hypothekengewinnabgabe

Es wurden Ende 1969 verwaltet

792 Konten über insgesamt DM 1.716.011,23

Bausparen

Mit der Landesbausparkasse Schleswig-Holstein, Kiel, arbeiteten wir auch im Jahre 1969 zusammen. Das Bausparen und die Bausparfinanzierung stellt eine wertvolle Ergänzung unseres Angebotes dar.

Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552



17 LIQUIDITÄT, RENTABILITÄT UND VERMÖGENSLAGE

Liquidität

Die Zahlungsbereitschaft der Sparkasse war auch im abgelaufenen Geschäftsjahr jederzeit gesichert. Die Mittel sind unter Beachtung der bestehenden Liquiditätsvorschriften angelegt.

An liquiden Mitteln waren vorhanden	Ende 1968	Ende 1969
liquide Mittel I. Grades	26,65 %	22,81 %
liquide Mittel II. Grades	53,78 %	52,20 %

Die Deutsche Bundesbank hielt der Sparkasse gegen Verpfändung von DM 5.980.000,-- Ursprungskapital - Ausgleichsforderungen gegen das Land Schleswig-Holstein einen Lombardkredit offen, der aber - wie in den Vorjahren - nicht in Anspruch genommen wurde.

Ertragslage

Die mehrfache Heraufsetzung des Diskontsatzes führte zu einer Erhöhung der Zinsen im Aktivgeschäft und bei den Einlagen. Da die Sparkasse jedoch im Interesse der Darlehensnehmer die Zinsen im langfristigen Kreditgeschäft nicht sofort in gleichem Umfang anhob, ergab sich eine fühlbare Ermäßigung der Zinsspanne. Auf die Rentabilität des Jahres 1969 wirkten sich ferner die steigenden Verwaltungskosten entsprechend aus. Eine weitere Belastung der Rentabilität ergab sich durch die Erhöhung der Mindestreserven.

Der erzielte Reingewinn betrug im Jahre 1969 DM 2.498.803,04. Hiervon werden an den Gewährträger zur Verwendung für gemeinnützige Zwecke DM 664.945,25 ausgeschüttet. Die seit 1960 vorgenommenen Gewinnausschüttungen werden dann einen Gesamtbetrag von DM 5.913.975,49 erreichen.

Vermögenslage

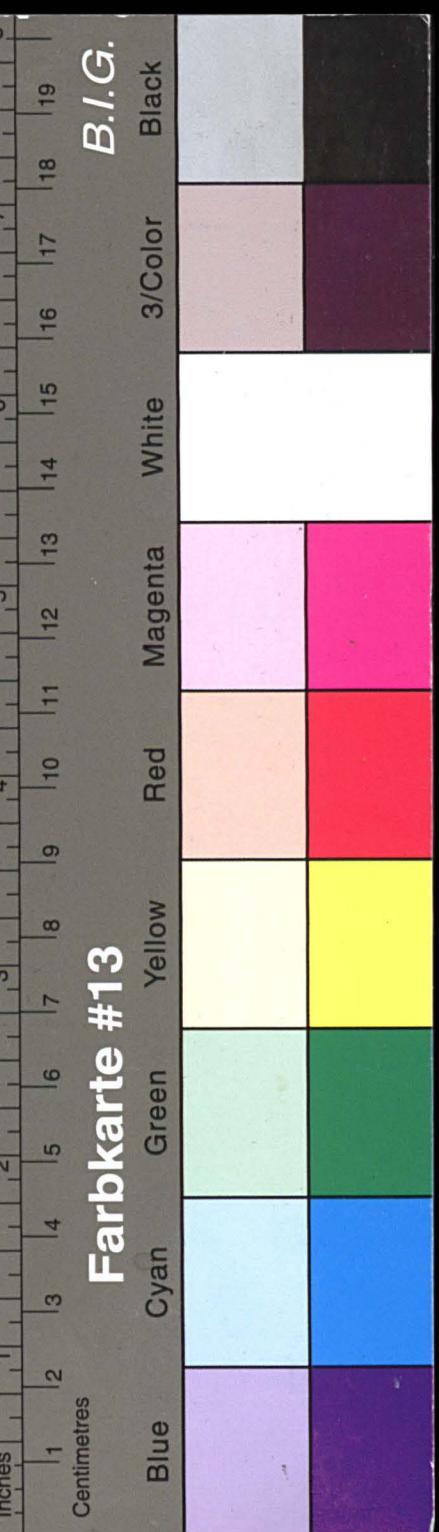
Die Sicherheitsrücklage wird sich durch die Zuführung von DM 1.833.857,79 aus dem Reingewinn auf DM 18.824.297,04 erhöhen. Sie wird dann 5,2 % der Gesamteinlagen (ohne Sparkassenbriefe) betragen.

Die Aktiven wurden wiederum in vorsichtiger Form bewertet. Es sind in ausreichendem Umfang Sammelwertberichtigungen vorhanden.

Die Rückstellungen sind ausreichend bemessen. Vom Gesamtbetrag von DM 4.197.845,20 entfallen DM 3.581.932,-- auf Pensionsverpflichtungen, die auf versicherungsmathematischer Grundlage errechnet wurden.

Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552



ORGANISATION

Es wurde eine Entscheidung über die Umstellung unserer Buchhaltung auf elektronische Datenverarbeitung getroffen und eine Anlage des Typs IBM 360/25 bestellt. Gleichzeitig ist mit den erforderlichen Vorarbeiten begonnen worden. Im Kontokorrentverkehr ist eine Umstellung der Kontonummern erfolgt. Die Daueraufträge werden bereits im IBM Rechenzentrum abgewickelt. Entsprechende Räume für die zentrale Abwicklung unserer Buchhaltung über die elektronische Datenverarbeitung wurden in Bad Oldesloe, Ratzeburger Straße, angemietet.

Im August 1969 sind die neuen Geschäftsräume unserer Zweigstelle Glinde fertiggestellt und bezogen worden.

UNSERE MITARBEITER

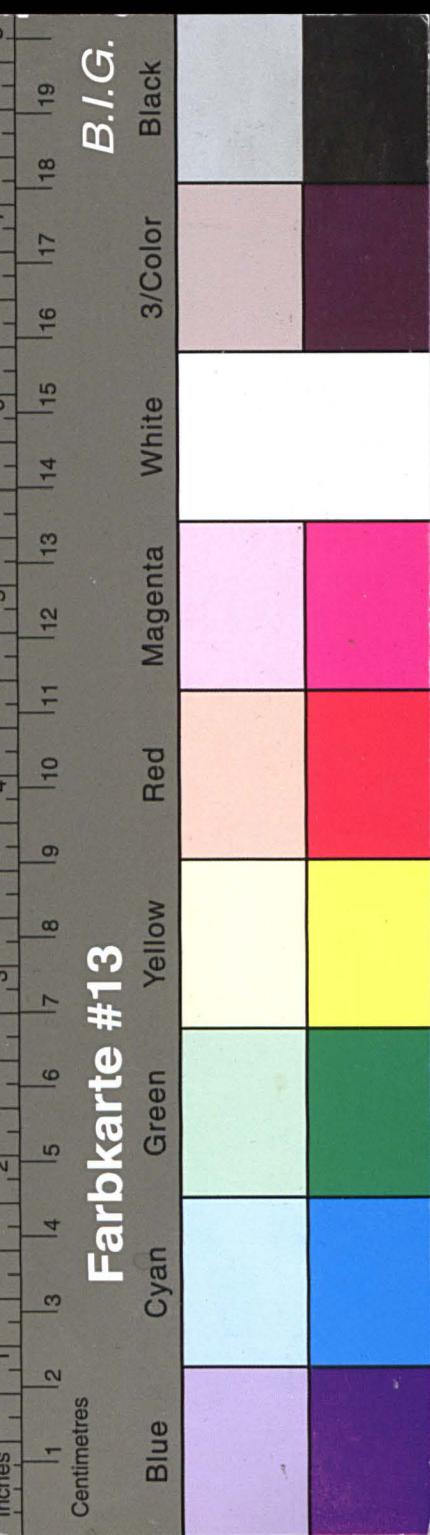
Im Jahre 1969 stieg die Zahl der Beamten und Angestellten um 37, während sich die Zahl der Lehrlinge um 16 verringerte. Ende 1969 beschäftigten wir insgesamt 368 Mitarbeiter. Nachstehend eine Übersicht

	Beamte	Angestellte	Lehrlinge	Insgesamt
Ende 1968	11	228	108	347
Ende 1969	11	265	92	368
männliche				weibliche
Beamte	11			-
Angestellte	110			155
Lehrlinge	40			52
	161 = 43,8 %			207 = 56,2 %

Die Sparkassenfachprüfung bestanden 2 Mitarbeiter, so daß Ende 1969 insgesamt 38 Mitarbeiter mit abgelegter Fachprüfung bei uns tätig waren. Ein abgeschlossenes Hochschulstudium bzw. eine Lehrinstitutausbildung hatten 3 Mitarbeiter.

Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552



Für die Fortbildung unserer Mitarbeiter führten wir mehrtägige Schulungsveranstaltungen durch. Ferner hatten wieder zahlreiche Mitarbeiter Gelegenheit, an Fachtagungen und Seminaren teilzunehmen.

Ihr 40-jähriges Dienstjubiläum feierten im Jahre 1969

Herr Franz Brügmann,
Herr August Lienau.

An dieser Stelle möchten wir allen Mitarbeitern für ihre Leistungen, die wesentlich zum Geschäftserfolg des abgelaufenen Geschäftsjahres beigetragen haben, herzlich danken. Auch dem Personalrat sprechen wir für die vertrauliche Zusammenarbeit unseres Dank aus.

A U S B L I C K

Die günstige Geschäftsentwicklung hat auch in den ersten Monaten des neuen Jahres angehalten. In ertragmäßiger Hinsicht macht sich jedoch die weitere Verringerung der Zinsspanne bemerkbar. Ferner ist mit Kostenerhöhungen zu rechnen. Wir werden uns auf die veränderte Situation einstellen und hoffen, auch im Jahre 1970 ein zufriedenstellendes Ergebnis erzielen zu können.

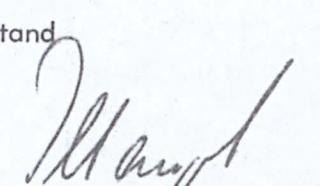
Entsprechend unserer satzungsmäßigen Aufgabe werden wir weiterhin bemüht sein, der Bevölkerung und Wirtschaft im Kreise Stormarn die Leistungen eines modernen Kreditinstitutes zu bieten.

Bad Oldesloe, den 9. Juni 1970

Der Vorstand



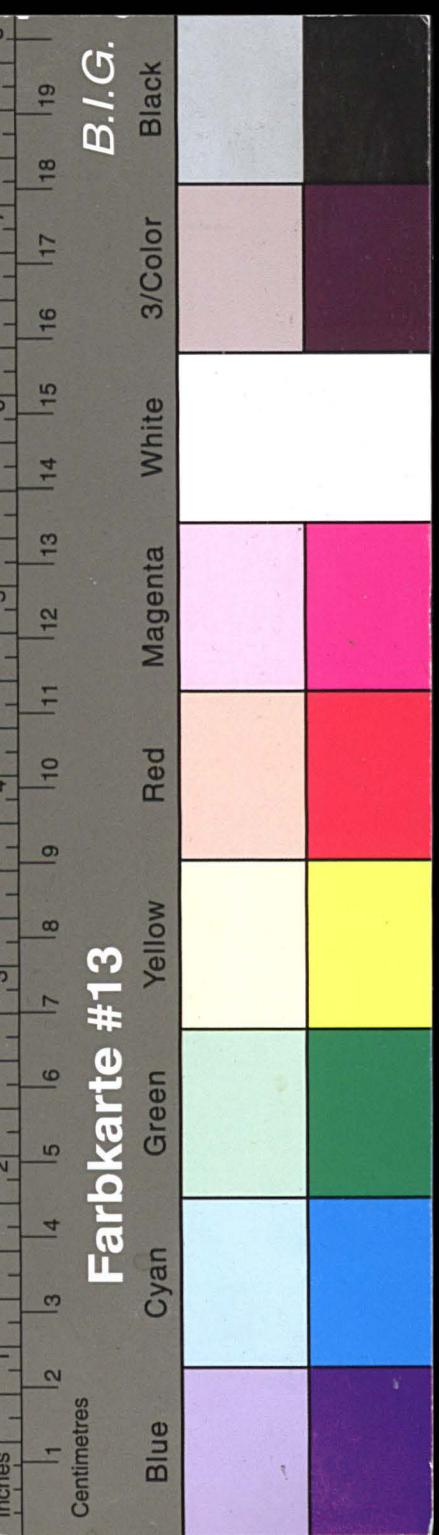
Geschäftsführendes
Vorstandsmitglied



Vorstandsmitglied

Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552



BERICHT DES VERWALTUNGSRATES

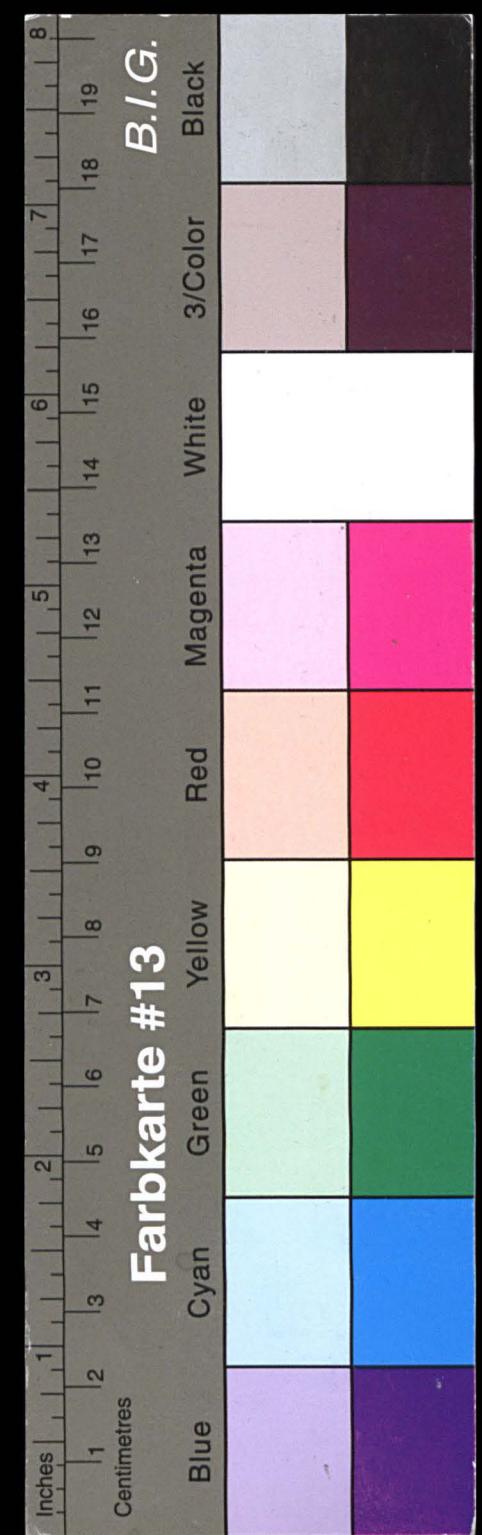
20
Im Jahre 1969 traten der Verwaltungsrat und der Kreditausschuß zu 11 Sitzungen zusammen, in denen die ihnen nach der Satzung zustehenden Aufgaben wahrgenommen und die erforderlichen Beschlüsse gefaßt wurden. Der Vorstand hat den Verwaltungsrat jeweils über die allgemeine Geschäftsentwicklung und über sonstige wichtige Angelegenheiten unterrichtet.

Der Jahresabschluß 1968 nebst Geschäftsbericht ist von der Prüfungsstelle des Sparkassen- und Giroverbandes Schleswig-Holstein, Kiel, geprüft worden. Der uneingeschränkte Prüfungsvermerk wurde erteilt. Außerdem führte die Prüfungsstelle noch eine Depotprüfung durch. Es ergaben sich keine wesentlichen Beanstandungen.

Bad Oldesloe, den 9. Juni 1970

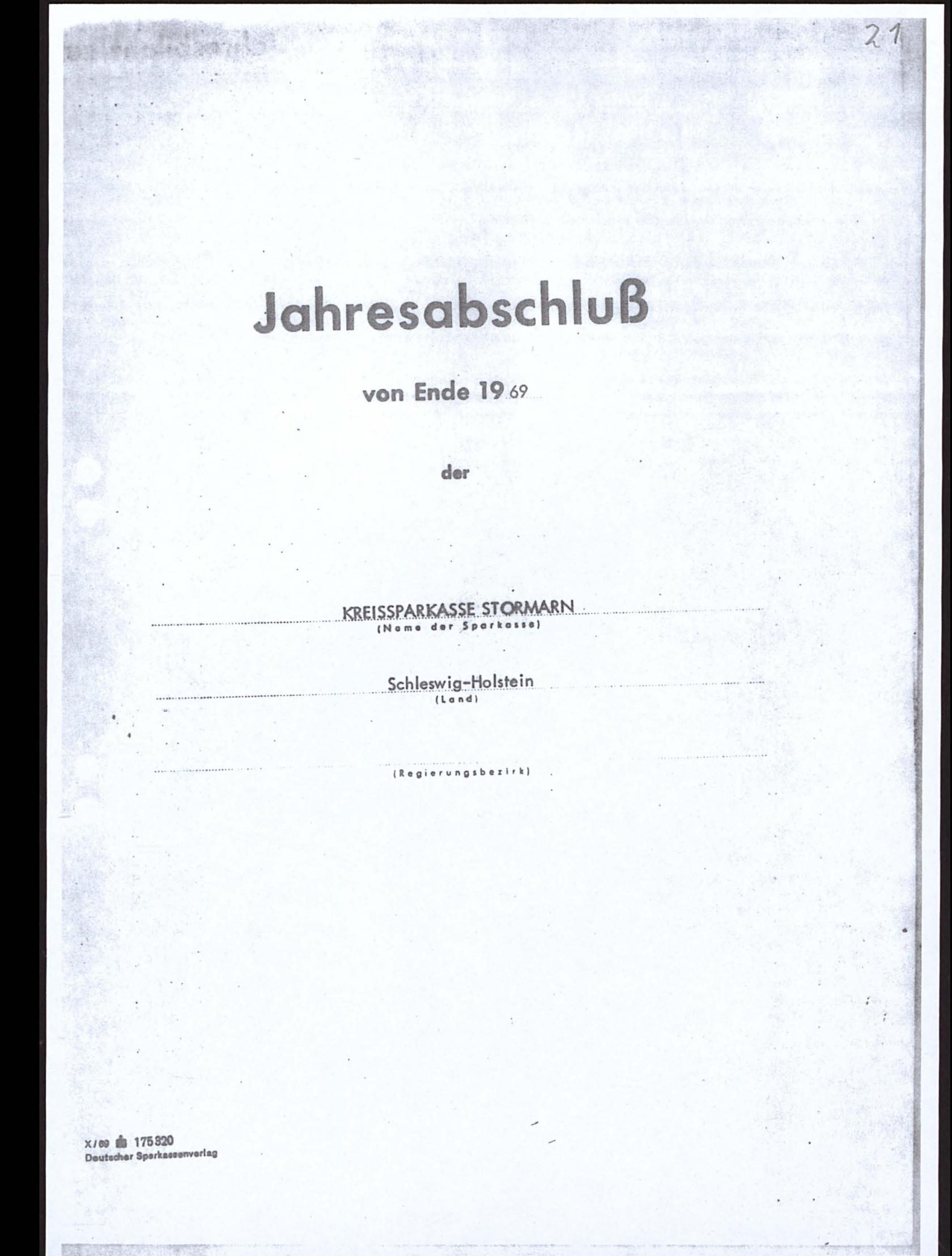
Der Vorsitzende
des Verwaltungsrates

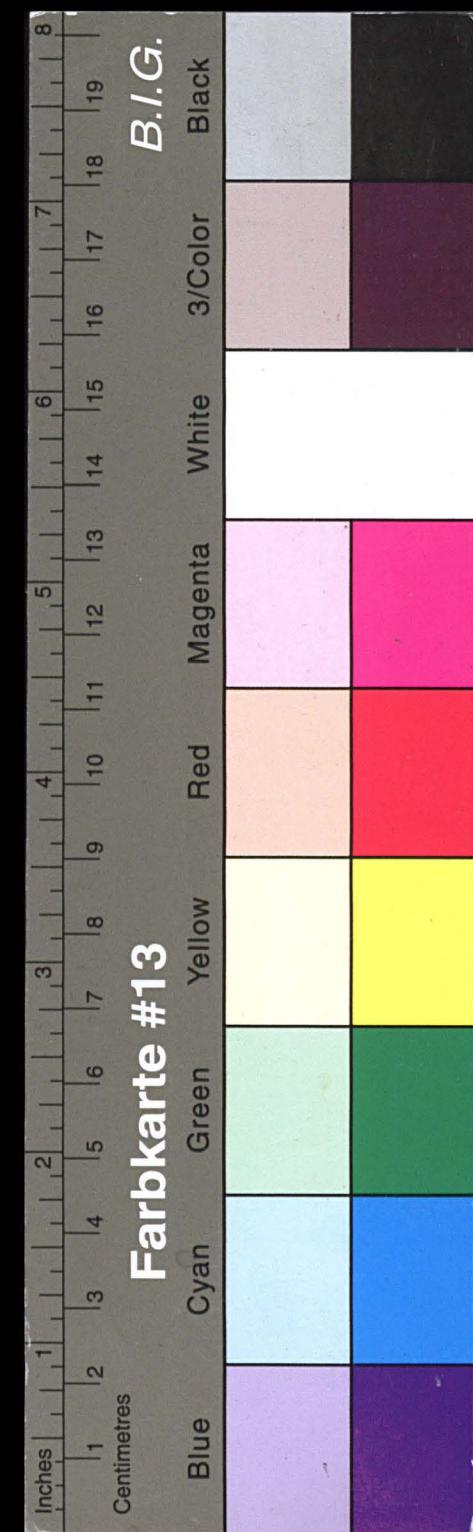
Landrat



Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

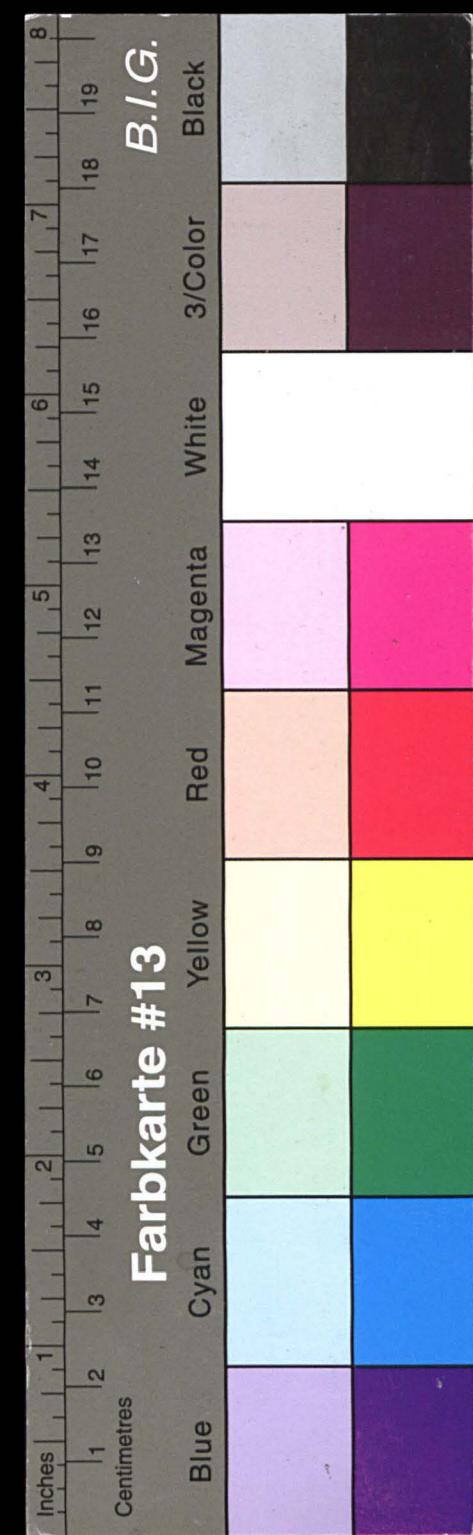




Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

Aktivseite		Jahresbilanz zum 22.	
		DM	DM
1. Kassenbestand		2.242,327,84	
2. Gehaben bei der Deutschen Bundesbank		14.331.024,68	
3. Postscheckguthaben		210.859,60	
4. Scheck, fällige Schulverschreibungen, Zins- und Dividendscheine sowie zum Einzug erhaltenes Papier		143.315,10	
5. Wechsel		1.674.142,71	
darunter: bundesbankfähig	DM 834.487,68		
6. Forderungen an Kreditinstitute			
a) täglich fällig		13.335.976,61	
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist von		9.023.958,34	
ba) weniger als drei Monaten		37.805.084,74	
bb) mindestens drei Monaten, aber weniger als vier Jahren			
bc) vier Jahren oder länger		8.000.000,--	68.165.019,69
darunter: an die eigene Girozentrale	DM 28.470.029,69		
7. Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen			
a) des Bundes und der Länder			
b) sonstige			
8. Anleihen und Schulverschreibungen			
a) mit einer Laufzeit bis zu vier Jahren		10.250.790,75	
aa) des Bundes und der Länder		12.238.940,38	
ab) von Kreditinstituten			
ac) sonstige			
darunter: beleibbar bei der Deutschen Bundesbank	DM 10.250.790,75		
ba) mit einer Laufzeit von mehr als vier Jahren		24.514.078,69	
ba) des Bundes und der Länder		60.487.305,38	
bb) von Kreditinstituten			
bc) sonstige			
darunter: beleibbar bei der Deutschen Bundesbank	DM 74.662.529,90		
9. Wertpapiere, soweit sie nicht unter anderen Posten auszuweisen sind			
a) börsengängige Anteile und Investmentanteile			
b) sonstige Wertpapiere			
10. Forderungen an Kunden			
mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist von		24.309.363,69	
a) weniger als vier Jahren		171.136.734,69	195.446.098,38
b) vier Jahren oder länger			
darunter: ba) durch Grundpfandrechte gesichert	DM 103.958.784,11		
bb) Kommunaldarlehen	DM 41.640.759,40		
11. Vergleichs- und Deckungsforderungen gegen die öffentliche und		11.316.904,18	
12. Durchlaufende Kredite (nur Treuhandgeschäfte)		6.364.096,71	
13. Beteiligungen		3.084.500,--	
darunter: an der eigenen Girozentrale und am zuständigen Sparkassen- und Giroverband	DM 3.078.600,--		
14. Grundstücke und Gebäude		8.118.651,56	
15. Betriebs- und Geschäftsausstattung		991.318,--	
16. Sonstige Vermögensgegenstände		1.751.911,68	
17. Rechnungsabgrenzungsposten		585.011,85	
18. Bilanzverlust			
Summe der Aktiven	421.916.297,18		
19. In den Aktiven und in den Rückgriffsforderungen aus den unter der Passivseite vermerkten Verbindlichkeiten sind enthalten:			
Forderungen aus unter § 15 Abs. 1 Nr. 1, 3 bis 6, Abs. 2 des Gesetzes über das Kreditwesen fallenden Krediten			1.104.400,71



Kreisarchiv Stormarn E 103

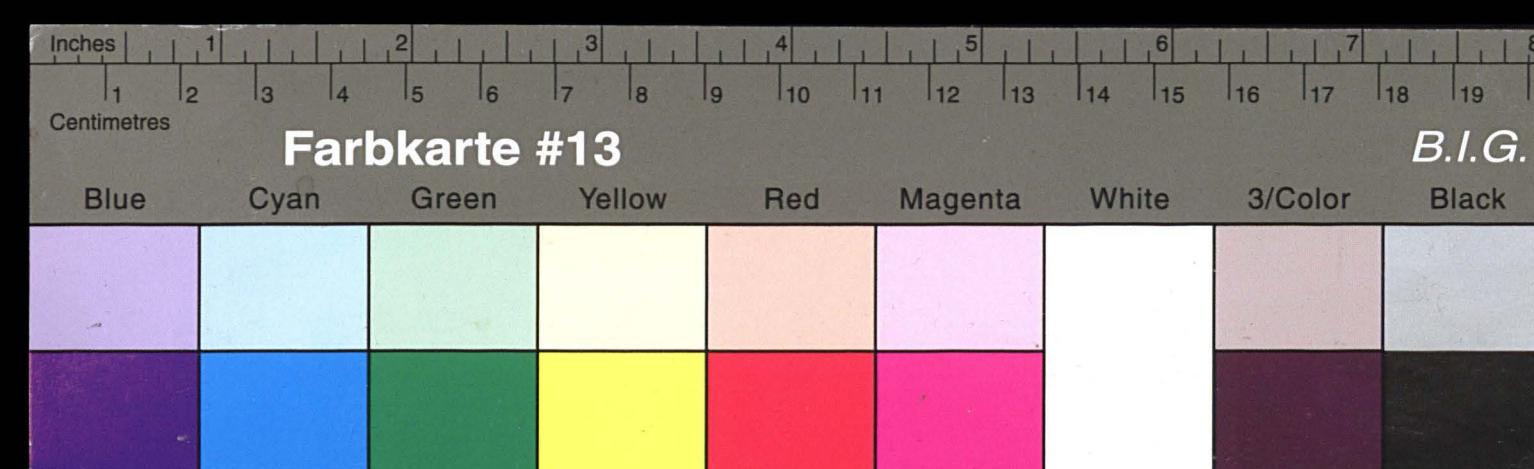
Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

31. Dezember 1969

Passivseite

23

	DM	DM	DM	DM
1. Verbindlichkeiten aus dem Spar- kassengeschäft gegenüber Kun- den				
a) Spareinlagen				
aa) mit gesetzlicher Kündi- gungsfrist	191.610.309,64			
ab) sonstige	<u>97.492.146,57</u>	289.102.456,21		
b) andere Einlagen (Verbindlichkeiten)				
ba) täglich fällig	66.223.439,80			
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist von				
bba) weniger als drei Monaten	4.068.636,45			
bbb) mindestens drei Monaten, aber weniger als vier Jahren	<u>3.163.938,21</u>			
bbc) vier Jahren oder länger	<u>17.165.000,--</u>	24.397.574,66	90.621.014,46	<u>379.723.470,67</u>
darunter: vor Ablauf von vier Jahren fällig DM 10.097.000,--				
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten				
a) täglich fällig		670.303,08		
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist von				
ba) weniger als drei Mona- ten	---			
bb) mindestens drei Mona- ten, aber weniger als vier Jahren	---			
bc) vier Jahren oder länger darunter: vor Ablauf von vier Jah- ren fällig DM 297.885,65	<u>8.702.036,12</u>	<u>8.702.036,12</u>	<u>9.372.339,20</u>	
darunter: gegenüber der eigenen Girozen- trale DM 8.702.036,12				
3. Eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf				
4. Durchlaufende Kredite (nur Treuhändgeschäfte)				6.364.096,71
5. Rückstellungen				
a) Pensionsrückstellungen	3.581.932,--			
b) andere Rückstellungen	<u>615.913,29</u>			4.197.845,29
6. Wertberichtigungen				
a) Einzelwertberichtigungen	---			
b) vorgeschriebene Sammel- wertberichtigungen	533.105,--			533.105,--
7. Sonstige Verbindlichkeiten				
8. Rechnungsabgrenzungsposten				
9. Sonderposten mit Rücklage- anteil				
10. Rücklagen nach § 10 KWG				
a) Sicherheitsrücklage	16.990.439,25			
b) andere Rücklagen	---			16.990.439,25
11. Bilanzgewinn				2.498.803,04
			Summe der Passiven	421.916.297,18
12. Eigene Ziehungen im Umlauf				
darunter: den Kreditnehmern abgerechnet	---			
13. Indossamentsverbindlichkeiten aus weitergegebenen Wechseln				439.859,46
14. Verbindlichkeiten aus Bürgschaften, Wechsel- und Scheckbürgschaften sowie aus Gewährleistungs- verträgen				247.072,65
15. Verbindlichkeiten im Falle der Rücknahme von in Pension gegebenen Gegenständen, sofern diese Ver- bindlichkeiten nicht auf der Passivseite ausgewiesen sind				---
16. Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten				---
17. Sparprämien nach dem Spar-Prämengesetz				2.991.321,31

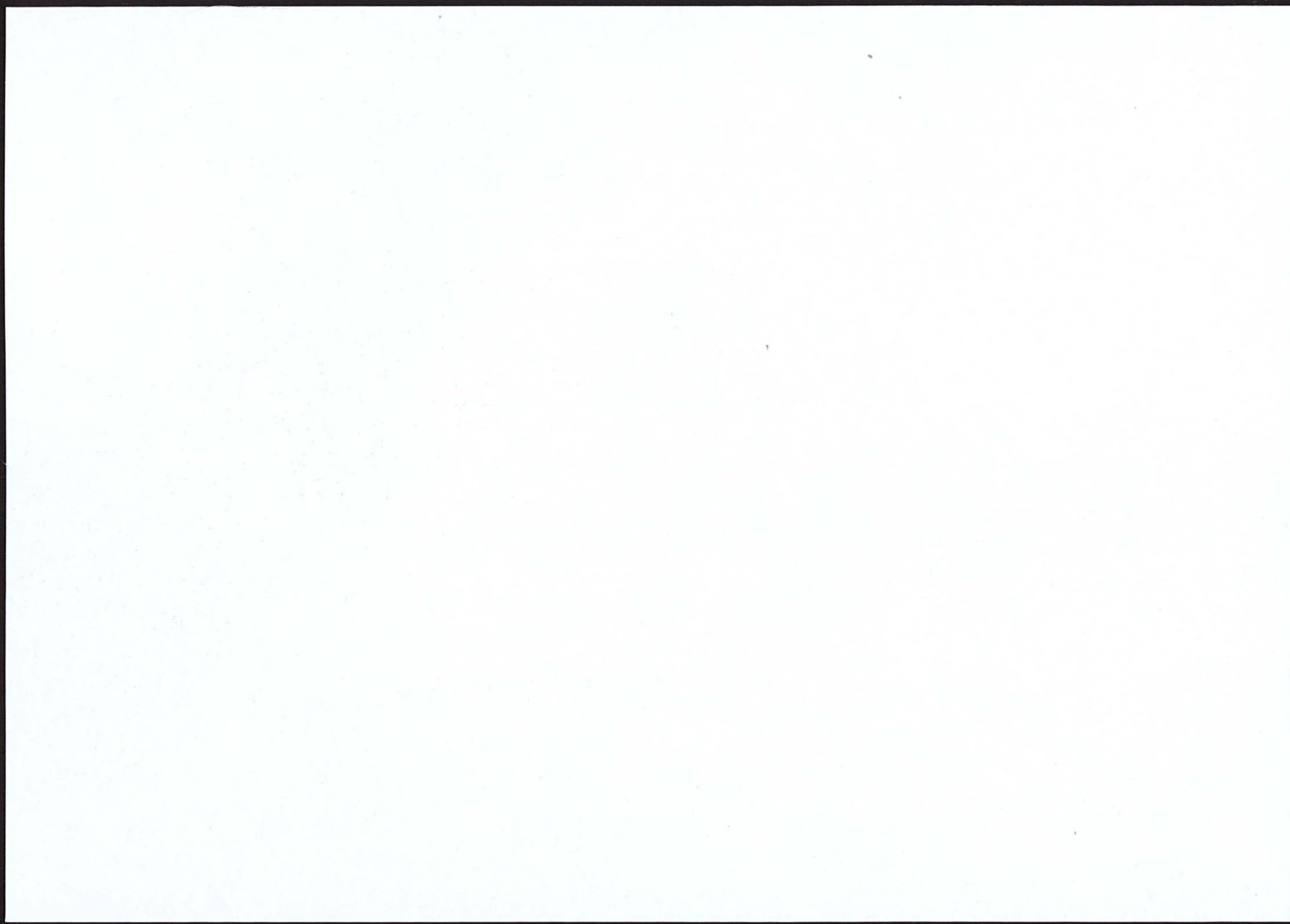


Farbkarte #13

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552



Aufwendungen		Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1969				Erträge	
1. Zinsen und zinsähnliche Aufwendungen	DM	12.880.394,79	1. Zinsen und zinsähnliche Erträge aus Kredit- und Geldmarktgeschäften	DM	16.572.809,32		
2. Provisionen und ähnliche Aufwendungen für Dienstleistungsgeschäfte		1.383,27	2. Laufende Erträge aus				
3. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und Wertpapiere		44.582,23	a) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		6.573.303,47		
4. Gehälter und Löhne		4.269.782,48	b) anderen Wertpapieren		7,--		
5. Soziale Abgaben		398.024,13	c) Beteiligungen		135.082,41	6.708.385,00	
6. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung		605.568,79	3. Provisionen und andere Erträge aus Dienstleistungsgeschäften			567.619,27	
7. Sachaufwand		1.937.743,77	4. Andere Erträge			159.354,97	
8. Abschreibungen auf Grundstücke und Gebäude sowie auf Betriebs- und Geschäftsausstattung		592.239,--	5. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen			20.694,54	
9. Abschreibungen auf Beteiligungen		7,--	6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil			7,--	
10. Steuern		687.963,19	7. Jahresfehlbetrag			7,--	
a) vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen		1.475,73					
b) sonstige		689.438,92					
11. Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil		110.903,58					
12. Sonstige Aufwendungen		2.498.803,04					
13. Jahresüberschuß		Summe 24.028.864,--				Summe 24.028.864,--	

Anhang zur Gewinn- und Verlustrechnung

	DM
1. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	2.498.803,04
2. Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr	7,--
	2.498.803,04
3. Vorwegzuführungen zur Sicherheitsrücklage	7,--
4. Bilanzgewinn/Bilanzfehlbetrag	2.498.803,04

Bd Oldesloe, den 9. Juni 1970

Der Vorstand

Ramme
Geschäftsführendes
Vorstandsmitglied

W. Gregor
Vorstandsmitglied

Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Geschäftsbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung Gesetz und Satzung.
Kiel, den 9. Oktober 1970

Prüfungsstelle des Sparkassen- und Giroverbandes für Schleswig-Holstein

gez. Sievers

gez. Bull

XMM

7

Kreisarchiv Stormarn E103

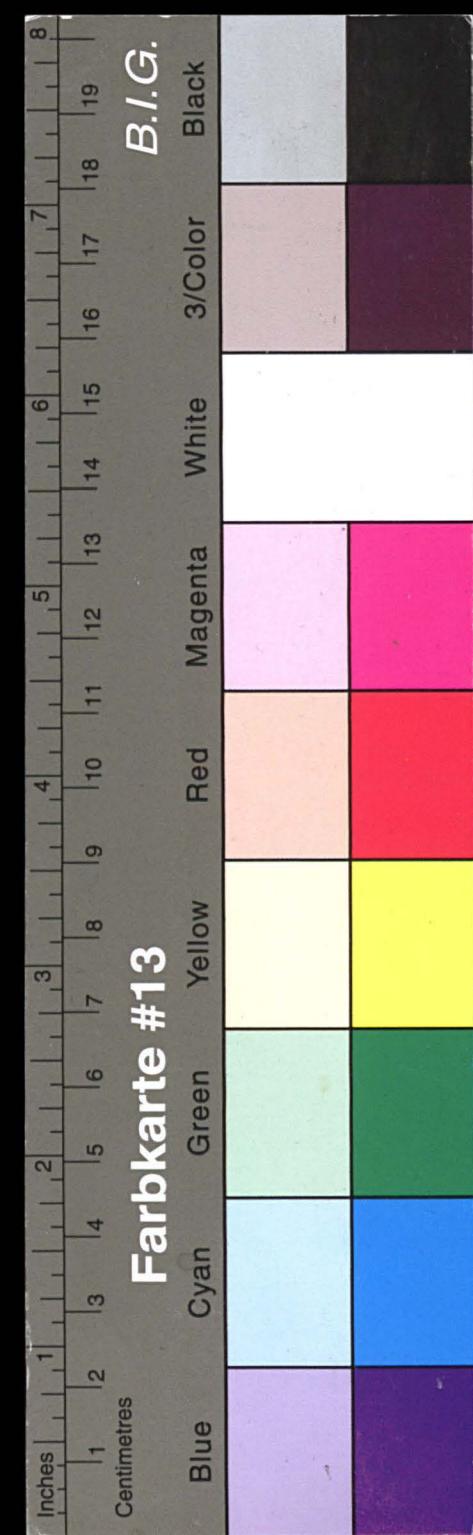
Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552



Anlage 3 25

Bilanzzeitvergleich 1968 - 1969

	1968		1969		Veränderungen 1969 TDM
	TDM 1)	in % des Bilanzvolumens Sparkasse	TDM 1)	in % des Bilanzvolumens Sparkasse	
AKTIVA					
Kassenbestand	1.885	0,5	2.242	0,5	357
Bundesbankguthaben	12.794	3,4	14.331	3,4	1.537
Postcheckguthaben	763	0,2	211	0,0	552
forderungen an Kreditinstitute	70.626	18,9	68.165	16,1	- 2.461
checks u.a.	159	0,0	143	0,0	- 16
Wechselobligo	1.711	0,5	2.114	0,5	403
Urgpapiere und Geldwechsel	87.242	23,3	108.740	25,6	21.498
ausgleichs- und Deckungsforderungen	11.903	3,2	11.317	2,7	586
forderungen an Kunden	170.444	45,6	196.259	46,2	25.815
verschlfd. Kredite	6.606	1,8	6.364	1,5	- 242
Beteiligungen, Grundstücke, Gebäude, Betriebsausstattg.	8.766	2,3	12.194	2,9	3.428
sonstige	932	0,3	2.337	0,6	1.405
Bilanzvolumen	373.831	100,0	424.417	100,0	50.586
PASSIVA					
Depositen	255.213	68,3	289.102	68,1	33.889
direkte Einlagen (Verbindlichkeiten)	73.435	19,6	90.621	21,4	17.186
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	8.896	2,4	9.372	2,2	476
Bausammelverbindlichk.	181	0,0	440	0,1	259
verschlfd. Kredite	6.606	1,8	6.364	1,5	- 242
Gegenstellungen (Abs. 5 und 9)	4.211	1,1	4.198	1,0	- 13
Sammelwertberichtigungen	4.622	1,2	2.595	0,6	- 2.027
Reklagen nach § 10 KWG	15.516	4,2	16.990	4,0	1.474
sonstige	5.151	1,4	4.735	1,1	- 416
Bilanzvolumen	373.831	100,0	424.417	100,0	50.586
Haftung					
Haftung aus Geschäftsverbindlichkeiten	210	0,1	247	0,1	37
Haftung aus Geschäftsverbindlichkeiten aus Bankgeschäften	-	-	-	0,1	-
Haftung aus Geschäftsverbindlichkeiten aus Bankgeschäften	3.054	0,8	2.991	0,7	- 63
Nach Hinzusetzen von kompensierten Sammelwertberichtigungen					



Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

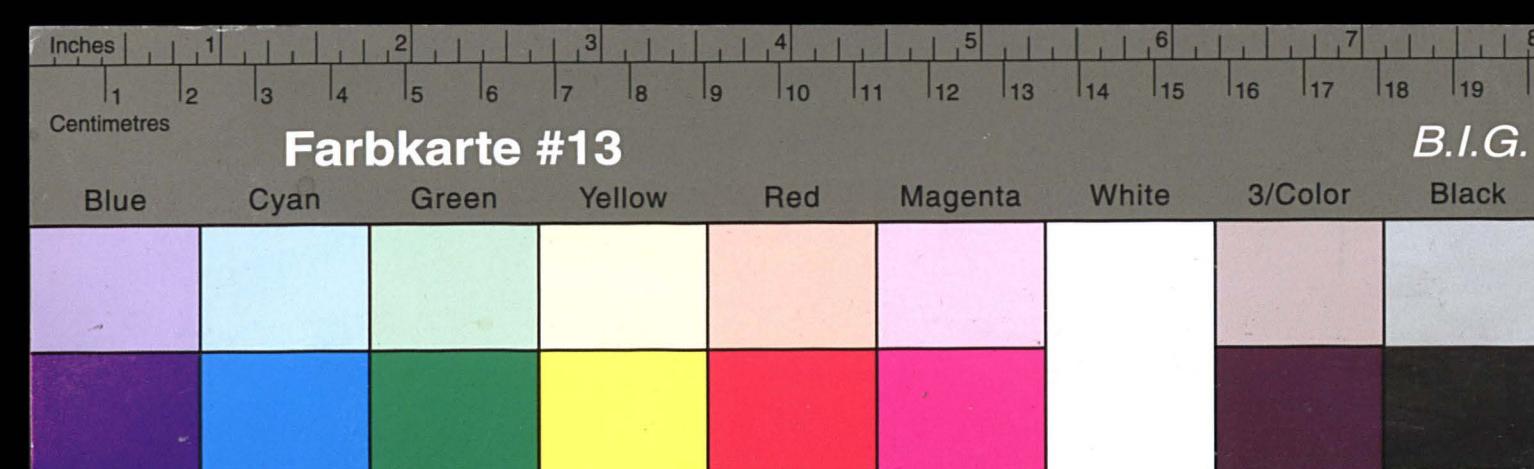


26

Anlage 6

Erfolgsvergleich 1968 und 1969¹⁾

	1968		1969			Veränderung 1969 TDM	
	TDM	% der DBS Sparkasse					
			TDM	% der DBS Sparkasse	Gruppe	Land	
Zinsentrag	19.740	5,63	22.599	5,63	6,13	6,07	2.859
Zinsaufwand	10.269	2,93	12.868	3,21	3,19	3,23	2.599
Zinsüberschuß/-Spanne	9.471	2,70	9.731	2,42	2,94	2,84	260
Ordentlicher Ertrag (ohne Zinsen)	1.146	0,33	1.386	0,35	0,61	0,52	240
Bruttoertrag/-Spanne	10.617	3,03	11.117	2,77	3,55	3,36	500
Personalkosten	4.260	1,22	5.268	1,31	1,79	1,69	1.008
Sachkosten	1.200	0,34	1.456	0,36	0,54	0,49	256
Werbungskosten	207	0,06	344	0,09	0,07	0,07	137
Übriger ordentl. Aufwand	439	0,12	765	0,19	0,25	0,23	326
Ord.Aufwand insgesamt (ohne Lizenzen)	6.106	1,74	7.833	1,95	2,65	2,48	1.727
Betriebsergebnis/-Spanne	4.511	1,29	3.284	0,82	0,90	0,88	- 1.227
Außerord. Ertrag	26	0,01	44	0,01	0,07	0,11	18
Außerord. Aufwand	144	0,04	326	0,08	0,37	0,35	182
Gewinnabhängige Steuern	1.874	0,54	503	0,13	0,26	0,26	- 1.371
Bilanzgewinn	2.519	0,72	2.499	0,62	0,34	0,38	- 20
Durchschnittsbilanzsumme (DBS)	1968	350.545	TDM				
	1969	401.538	TDM				
1) Ansätze für beide Jahre nach den Richtlinien für den Betriebvergleich 1969							



Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

